

Rail-Road-Arbeitsbühnen für Oberleitungen und Bahnanlagen

Artikel vom **3. Juli 2026**
Komponenten-Instandhaltung

KUNZE und Platform Basket präsentieren auf der InnoTrans 2026 die Modelle »RR11«, »RR14« und »RR19«. Die Rail-Road-Arbeitsbühnen sind für Wartung, Montage und Kontrolle an Oberleitungen, Signalen, Tunneln und Bahnhöfen ausgelegt. Zu sehen sind sie vom 22. bis 25. September in Berlin im Freigelände O, Stand 240.



Platform Basket und KUNZE präsentieren innovative Rail-Road-Arbeitsbühnen auf der InnoTrans 2026. Auf dem Bild das Modell RR14 (Bild: Kunze GmbH)

Arbeiten an Oberleitungen, Signalanlagen oder Brücken verlangen Maschinen, die schnell am Einsatzort sind, sich sicher auf dem Gleis bewegen und auch bei engen

Platzverhältnissen zuverlässig arbeiten. Auf der InnoTrans 2026 in Berlin zeigen Plattform Basket und KUNZE drei Rail-Road-Arbeitsbühnen für unterschiedliche Aufgaben rund um Schiene, Tunnel und Bahnhof. Die ausgestellten Modelle decken Arbeitshöhen von 10,50 bis 18,70 Metern ab und richten sich an Teams, die Wartungs-, Kontroll-, Montage- oder Reparaturarbeiten effizient und sicher ausführen müssen. **Drei Leistungsklassen für die Schiene** Das kompakte Modell »RR11« ist für kurzfristige Serviceeinsätze ausgelegt. Mit 10,50 Metern Arbeitshöhe und 5,70 Metern seitlicher Reichweite eignet es sich unter anderem für Arbeiten an Oberleitungen, Signalen und Beleuchtungsanlagen. Der Zweipersonenkorb trägt bis zu 230 Kilogramm und kann Personen, Werkzeug sowie Material aufnehmen. Da der Korb abnehmbar und austauschbar ist, lässt sich die Bühne flexibel für verschiedene Aufgaben nutzen. Mit rund 2.900 Kilogramm Eigengewicht kann sie auf einem Anhänger der 3,5-Tonnen-Klasse transportiert werden. Auf dem Gleis passt sich der Arbeitskorb automatisch dem Streckenverlauf an, damit der Arbeitsplatz auch in Kurven möglichst waagerecht bleibt. Die mittlere Ausführung »RR14« ist für ein breites Spektrum an Arbeiten entlang der Strecke vorgesehen. Sie erreicht 14,10 Meter Arbeitshöhe, 9,30 Meter seitliche Reichweite und trägt bis zu 400 Kilogramm Korblast. Damit können Personen, Werkzeug und benötigtes Material gemeinsam zum Einsatzort gebracht werden. Allradlenkung und verschiedene Fahrmodi unterstützen das sichere Rangieren, auch wenn wenig Platz vorhanden ist oder die Maschine auf das Gleis gesetzt werden muss. In Tunneln erleichtern Arbeitsleuchten am Korb und über den Schienenachsen den Einsatz an Beleuchtung, Leitungen, Befestigungen und technischen Einrichtungen. Eine automatische Nivellierung gleicht Höhenunterschiede zwischen den Schienen von bis zu 200 Millimetern aus. Optional kann ein Pantograph eingesetzt werden, um Höhe und Position der Oberleitung zu kontrollieren. **Reichweite und Traglast für größere Aufgaben** Die größte ausgestellte Maschine »RR19« ist für Arbeiten gedacht, bei denen mehr Höhe, Reichweite oder Material benötigt wird. Mit 18,70 Metern Arbeitshöhe und 12,60 Metern seitlicher Reichweite erreicht sie auch Stellen, die neben dem Gleis liegen und nicht direkt angefahren werden können. Der Arbeitskorb trägt bis zu 500 Kilogramm. Das unterstützt größere Montage- und Reparaturarbeiten, weil Werkzeuge, Ersatzteile und Bauteile nicht einzeln nach oben transportiert werden müssen. Ein praktischer Punkt für längere Streckenabschnitte: Die Bühne kann auch mit seitlich ausgeschwenktem Arbeitskorb auf dem Gleis weiterfahren. Dadurch muss der Ausleger bei Positionswechseln nicht jedes Mal vollständig eingefahren werden. Mechanische und elektronische Begrenzungen sowie zwei Diagnosedisplays unterstützen Bedienung, Kontrolle und Fehlersuche. **Kauf, Miete und Schulung** Neben den Maschinen stehen auf dem Messestand auch Anwendung und Einsatzplanung im Mittelpunkt. Fachbesucher können sich vor Ort informieren, welches Modell zu welchem Aufgabenprofil passt. Die Bühnen sind sowohl zum Kauf als auch zur Miete erhältlich. Ergänzend bereitet die Bedienschulung »SYSTEM CARD« Anwender auf den sicheren Umgang mit der Technik vor. Damit verbindet das Angebot die Auswahl der passenden Lösung mit Betreuung, Schulung und einsatzbereiter Höhenzugangstechnik für Arbeiten an Bahnanlagen. InnoTrans 2026: 22. bis 25. September 2026, Freigelände O, Stand 240.

Hersteller aus dieser Kategorie
